

21. 3.

29

Sr. Hochw.

Herrn Pfarrer Gallenkamp

Wellen.

Wunschgemäß erhalten Ew. Hochw. gewünschten Kostenanschlag betr. der Prospekt Pfeifen.

Wenn nun der Ersatz der Frontpfeifen für sich selbst spricht, möchte ich nicht unterlassen, auf den Zustand der Orgel im Allgemeinen hinzuweisen, da es geboten erscheint, das Werk entsprechend herzurichten.

Die Orgel ist im Jahre 1852 neu erbaut. Reparaturen sind in der verfloßenen Zeit nicht vorgenommen. Da man mit einer Ausreinigung 20-25 Jahre rechnet, hätte eine solche schon einigemal vorgenommen werden müssen. Da nun die Orgel einen Ganston zu hoch, (alte Chortonstimmung) würde ich vorschlagen, eine solche mit der Tieferstimmung zusammen vornehmen zu lassen, da bei einer derartigen Arbeit sowieso die Orgel ausgeräumt werden muß.

Dann liegt das Bedürfnis nahe, noch eine zarte Stimme, etwa Salicional 8 zusetzen, welches auf einer besonders anzufügenden Windlade platziert werden müßte.

Sodann ist noch die zeitgem. Windbeschaffung zu erörtern. Man bewirkt dieses durch besonders konstruierte Elektroventilatoren u. zwar derart, daß einer der alten Bälge als Windmagazin dient zur Aufnahme des Maschinenwindes. Das alte Gebläse jedoch als Reserve kompl. bestehen bleibt.

Die Kosten belaufen sich nach ~~Überschlag~~ für Reinigen u. Umstimmung 600 M wenn die Gemeinde freie Verpflegung ectr. während der Arbeiten dort stellt. Das Zusatzregister würde ca 750 M kosten, die Motoranlage ca 550 M aussch. Installation.

Die Preise verstehen sich für Einzelausführungen, welche staffelmäßig vorgenommen werden könnten. Bei Serienausführung ermäßigte sich der Gesamtpreis u. müßte dann Sonderoffte eingeholt werden. Vorstehende Preise sind nicht als Kostenanschlag aufzufassen, ich will damit nur einen Über-

21. 8. 29

K o s t e n a n s c h l a g

*Über Lieferung u. Einbau von Ersatzprospektpfeifen für die Orgel zu
W e l l e n / Waldeck.*

*Prospektpfeifen aus präpariertem Zink mit Aluminiumbronze sauber über-
sogen in Ia Qualität nach erforderlicher Mensur u. Anordnung hergestellt.*

*Stimmschlitz, aufgeworfene Labien, Kerne u. Fußmündungen aus Zinnle-
gierung eingelöthet.*

Fertig eingebaut, intoniert u. gestimmt

RM 375,00

*Der Preis versteht sich frei Bahnhof Wega, Anfuhr zur Kirche u. Auf-
lieferung der leeren Kiste zur Bahn geht zu Lasten der Gemeinde. Während
Intonation u. Stimmung ist ein Kalkant frei zu stellen.*

Mit Hochachtung

*blüh geben, was angewendet werden muß, um die Orgel richtig herzurichten
u. zeitgem. umzugestalten.
Würde das Werk nach vorstehendem Plane durchgearbeitet, so resultierte
daraus nach meiner Überzeugung ein recht brauchbares Werk, welches noch
recht lange seinen Dienst versehen könnte*